

# Pressemitteilung



8. November 2024

## Sparkassen-Stiftung fördert kulturelle Projekte in Anröchte - Jeweils 750 Euro gehen an den Jugendring und die Laienspielschar

Im Anröchter Rathaus wurde am vergangenen Dienstag eine großzügige Spende der Sparkassen-Stiftung Erwitte-Anröchte übergeben. Der Vorstandsvorsitzende der Stiftung, Markus Risse, freute sich gemeinsam mit den Vereinsvertreterinnen und zeigte sich zufrieden mit dem diesjährigen Erfolg der Stiftung: „Wir haben unser Stiftungskapital gut angelegt.“ Insgesamt konnte die Stiftung in diesem Jahr 3.500 Euro ausschütten, davon 1.500 Euro für Projekte in Anröchte. „Seit 2015 unterstützen wir soziale, caritative und sportliche Einrichtungen in Anröchte und Erwitte,“ so Risse weiter. Jeweils 750 Euro fließen in die Kulturarbeit des Kulturring und der Laienspielschar in Anröchte.

Besonders erfreut über die Zuwendung ist der Kulturring Anröchte. Christina Holzdeppe vom Kulturring sieht viele Möglichkeiten, das Geld für die Jugendförderung in der Gemeinde zu nutzen. „Mit dem Geld können wir im kommenden Jahr Angebote im Rahmen des Ferienspaßes, der vom Jugendtreff organisiert und durchgeführt werden, finanziell unterstützen.“ Die Ferienaktionen für Kinder und Jugendliche aus der Region haben schon Tradition: Im Rahmen des letzten Ferienspaßes ermöglichte der Kulturring 40 Kindern aus Anröchte einen Besuch bei der Freilichtbühne Herdringen. Das Erlebnis kam so gut an, dass der Kulturring das Projekt gerne im Jahr 2025 wiederholen und für mehr Teilnehmer/innen ausweiten möchte. „Das hat allen sehr viel Spaß gemacht.“

Auch die Laienspielschar Anröchte darf sich über einen Anteil des Spendengeldes freuen. Seit über 40 Jahren bringt die ehrenamtlich tätige Theatergruppe unterhaltsame Komödien auf die Bühne und lockt ein begeistertes Publikum in die Aufführungen. Für das kommende Jahr plant die Truppe das Stück „Für die Familie kann man nichts“ von Hans Schimmel und steckt bereits mitten in den Proben. Christina Schulenberg, Vorsitzende der Laienspielschar, schildert die Herausforderungen, vor denen das Ensemble steht: „Im Laufe der Jahre hat die Licht- und Tontechnik sehr gelitten. Da können wir das Geld der Sparkassen-Stiftung prima gebrauchen. Wir werden das Geld in einen Teil der neuen LED-Beleuchtung investieren. Das ist dringend erforderlich.“ Die Erneuerung der Beleuchtung ist nicht nur für das Ensemble, sondern auch für das Publikum ein Gewinn – eine bessere technische Ausstattung erhöht das Bühnenerlebnis spürbar.

Die finanzielle Unterstützung kommt auch bei Bürgermeister Alfred Schmidt gut an, der das Engagement der Stiftung besonders lobt: „Wie in jedem Jahr bin ich auch in diesem Herbst von der Spende der Sparkassen-Stiftung begeistert.“ Schmidt versprach, die Spenden schnellstmöglich an den Kulturring und die Laienspielschar weiterzuleiten, damit die Gelder bald für die geplanten Projekte genutzt werden können. Mit dem Engagement der Sparkassen-Stiftung erhalten die gemeinnützigen Einrichtungen vor Ort einen wichtigen finanziellen Schub, der den Erhalt und die Weiterentwicklung ihrer Angebote sichert. Dank dieser Unterstützung können kulturelle und soziale Projekte in Anröchte fortgeführt und ausgebaut werden – eine Investition, die in der Gemeinschaft Früchte trägt und die Lebensqualität in der Region maßgeblich steigert.

Ihre Ansprechpartnerin im Rathaus: **Alexandra Falkenau**, Telefon 02947 888-102,  
[a.falkenau@anroechte.de](mailto:a.falkenau@anroechte.de)

**V.i.S.d.P.: Gemeindeverwaltung Anröchte, Hauptstraße 74, 59609 Anröchte,**  
**Tel.: 02947/888-0; Fax: 02947/888-180; e-Mail: [post@anroechte.de](mailto:post@anroechte.de); Internet: [www.anroechte.de](http://www.anroechte.de)**